

Anmeldung

**Wirtschaftstag Polen:
Polen – Europameister 2012 in der Wirtschaft?
am 28. März 2012, Beginn: 15.00 Uhr**

Bitte bis zum **22. März 2012** per E-Mail an
petra.trump@pfalz.ihk24.de oder
per Fax an +621 5904-1904.

Hiermit melde ich mich mit Personen an:

.....
Vor- und Nachname

.....
Firma

.....
Funktion

.....
Dienstanschrift

.....
Tel. / Fax

.....
Email

.....
Webseite

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten von dem/den Veranstalter(n) zukünftig dafür genutzt werden, mich über Veranstaltungen und sonstige Aktionen zu informieren. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Ich bin mit der Aufnahme in eine Teilnehmerliste einverstanden, die mit den Tagungsunterlagen an alle Teilnehmer ausgehändigt wird.

ja nein

.....
Datum, Unterschrift

Organisatoren



IHK Dienstleistungszentrum Ludwigshafen
Volker Scherer
Ludwigsplatz 2-4, D-67059 Ludwigshafen
Tel.: +49 (0) 621 5904-0, Fax: -1214
www.pfalz.ihk24.de/



Mittel- und Osteuropazentrum
Rheinland-Pfalz GmbH
Franz Seiß
Tel.: +49 (0) 6543 509 435
Email: www.moez-rlp.de



Wirtschaftsbüro der Woiwodschaft Oppeln
im Mittel- und Osteuropazentrum (MOEZ)
Dr. Przemyslaw Lebzuch
Gebäude 890, D-55483 Hahn-Flughafen
Tel.: +49 (0) 6543 509 437
www.opolskie.de

Partner



Abteilung für Handel Und Investitionen
Generalkonsulat der Republik Polen
in Köln

An der Alteburger Mühle 6, D-50968 Köln
Tel.: +49 (0) 221 34 99 11
www.kolonia.trade.gov.pl/de



Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer
ul. Miodowa 14
PL 00-246 Warszawa
Tel.: 0048-22-5310500
www.ahk.pl



WIRTSCHAFTSTAG POLEN

**Polen – Europameister 2012
in der Wirtschaft?**

28. März 2012

im Gebäude der IHK Pfalz
Ludwigsplatz 2 - 4
67059 Ludwigshafen

Beginn: 15.00 Uhr



Polen

Ungeachtet der wachsenden internationalen Konkurrenz gilt Polen bei deutschen Unternehmen als attraktivster Standort in Mittel- und Osteuropa. Zu den Stärken des Landes zählt die EU-Mitgliedschaft sowie die damit verbundene Förderung aus den EU-Strukturfonds (2010 - 6,6 Mrd. Euro, seit EU-Beitritt 2004 mehr als 28 Mrd. Euro). Der große, dynamische Binnenmarkt mit 38,2 Millionen Einwohnern und seinen qualifizierten, flexiblen Fachkräften ist eine gute Basis für eine positive Wirtschaftsentwicklung. Die geographische Nähe Polens zu Deutschland sowie zu anderen wichtigen Exportmärkten und die Verfügbarkeit lokaler Zulieferer und Partner verleihen dem Standort eine besondere Attraktivität.

Die deutschen Direktinvestitionen in Polen seit 1996 belaufen sich auf insgesamt ca. 20 Mrd. Euro.

Polen wird in diesem Jahr als Mitausstragungsland der Fußballeuropameisterschaft in den Blickpunkt der Sportwelt rücken.

Außenhandel

Der polnische Außenhandel entwickelte sich seit dem Beitritt zur EU sowohl auf der Import- als auch der Exportseite dynamisch. Das Schwergewicht des Außenhandels hat sich 2010 zunehmend auf die EU-Länder verlagert (79,1 % der Exporte und 59,5 % der Importe), wobei Deutschland als mit Abstand größter Handelspartner Polens eine herausragende Stellung einnimmt. Trotz der internationalen Krise sind im Jahr 2010 die Exporte nach Polen um 22,6 % und die Importe aus Polen sogar um 24,8 % gestiegen.

Programm

Registrierung ab 14.30 Uhr

- 15.00 Uhr **Eröffnung und Grußworte**
Volker Scherer, Leiter Geschäftsbereich International, IHK Pfalz
Malgorzata Wejtko, I Rätin, Leiterin der Abteilung für Handel und Investitionen des Generalkonsulats der Republik Polen in Köln
Józef Sebesta, Marschall der Woiwodschaft Oppeln
- 15.15 Uhr **Interkulturelle Aspekte und Rahmenbedingungen des polnischen Marktes**
RA Thomas Urbanczyk, LL.M.
Stellv. Hauptgeschäftsführer, Deutsch-Polnische Industrie- und Handelskammer
- 16.00 Uhr **Erfahrungen aus der Beratung steuerlicher und rechtlicher Themen unter Beachtung der kulturellen Unterschiede**
Dr. Michael Böhmer, Regina Slezinska-Gaag, RTG Revisions- und Treuhand GmbH Dr. Böhmer und Partner, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Ludwigshafen
- 16.40 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr **Vorstellung der Region Oppeln**
Dr. Przemyslaw Lebzuch, Repräsentant des Marschallamtes der Region Oppeln im Mittel- und Osteuropazentrum (MOEZ)
Jacek Rogula, Leiter Wirtschaftsbüro Rheinland-Pfalz in Oppeln
- 17.40 Uhr **Erfahrungsbericht eines Unternehmers aus Rheinland-Pfalz in Polen**
- 18.00 Uhr Im Anschluss an die Veranstaltung stehen die Referenten für Gespräche bei einem Imbiss zur Verfügung

Oppeln

Das wichtigste Kennzeichen der Woiwodschaft Oppeln (Opolskie) ist ihr Wirtschaftsgeist. Das heutige Bild der Region wurde durch die Geschichte des deutsch-polnisch-tschechischen Grenzlandes weitgehend geprägt. Das Oppelner Schlesien ist heute eine multikulturelle Region, in der bereits seit vielen Generationen Deutsche und Polen miteinander leben, die ihre Traditionen behutsam pflegen und für die Entwicklung ihrer Heimat in Eintracht arbeiten. Das Oppelner Land gehört zu denjenigen Woiwodschaften Polens, die dem ausländischen Kapital günstige Bedingungen bietet. Ca. 70 Prozent der Unternehmen mit Fremdkapital, die in der Woiwodschaft Oppeln ansässig sind, kommen aus Deutschland.

